

Diera-Zehren

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

nach wie vor bewegt uns alle die Zukunft unserer Gemeinde und der Gemeinderat und auch ich als Bürgermeister machen es sich nicht einfach, den richtigen Weg für eine nachhaltige Sicherung der Gemeindeentwicklung zu finden. Im Nachfolgenden eine Auflistung der Aktivitäten, die diesbezüglich erfolgten und für alle Beteiligten ein **Entwicklungsprozess zur Meinungsbildung** war und noch ist:

Zeitschiene der bisherigen und weiterer Aktivitäten

April 2010 – Der Freistaat veröffentlicht ein Leitbild für freiwillige Gemeindegemeinschaften und beschließt es im Oktober 2010.

21. Juni 2010 – Der Gemeinderat lehnt die Beauftragung eines externen Büros zur Doppik-Einführung in der Gemeinde ab, da unklar ist, wie die weitere Entwicklung der Gemeinde sich gestaltet.

28. Juni 2010 – Die vom Gemeinderat gebildete Arbeitsgruppe zur Problematik Gemeindeentwicklung berät und legt erste Schwerpunkte fest. Mitglieder der Arbeitsgruppe: GR Kaiser, GR Miersch, GR Müller, U., GR Schneider, W., GR Starke, GR Wagner. Gespräche mit Nachbargemeinden sollen nach der Urlaubssaison aufgenommen werden. Erste Formulierung von Grundsätzen.

20.09.2010 – Ergänzung und Neuformulierung von Grundsätzen

21.09.2010 – Beratung der Arbeitsgruppe mit dem OB von Meißen

01.10.2010 – Erläuterung zur Zielstellung des Freistaates und zu Problemen der Gemeindeentwicklung im Amtsblatt 10/10 und Einladung zu den Bürgerberatungen am 12.10. Löbsal, 13.10. Niederlommatzsch, 19.10. Zadel, 20.10.2010 Zehren

18.10.2010 – Beratung mit dem Bürgermeister und mit Gemeinderäten von Niederau im Reiterhof Nieschütz

21.10.2010 – Beratung der Arbeitsgruppe mit dem Ältestenrat von Meißen

25.10.2010 – Nach der Gemeinderatssitzung im nichtöffentlichen Teil wird der Bürgermeister beauftragt, eine Sondersitzung des Gemeinderates zur Entscheidung der weiteren Verfahrensweise einzuberufen.

02.11.2010 – Beratung mit dem Bürgermeister und den Gemeinderäten von Nünchritz im Haus des Gastes Seußlitz

04.11.2010 – Treffen mit Handwerkern in der Post Diera

05.11.2010 – Im Amtsblatt Hinweis für die Bürger zum Vorgehen bezüglich Gemeindefusion

08.11.2010 – In der Sondersitzung des Gemeinderates wird der TOP zur Gemeindeentwicklung abgesetzt.

22.11.2010 – Beratung mit der Bürgermeisterin und den Gemeinderäten von Lommatzsch in Lommatzsch

29.11.2010 – Mündliche und schriftliche Information des Gemeinderates über die bisherigen Aktivitäten

09.12.2010 – Treffen mit GR und Bürgermeister entsprechend der Einladung der Gemeinde Hirschstein zur Beratung der Gemeindeentwicklung

10.01.2011 – Beratung der Arbeitsgruppe zur grundlegenden Vertragsgestaltung und Auswertung von Verträgen z. B. Wilsdruff, Großhain, Dippoldiswalde, Garsleben und weiteren in Nieschütz und Übergabe Information der Gemeinderäte und Übergabe weiterer Protokolle, Kennzahlenblatt und Schreiben der Nachbargemeinden

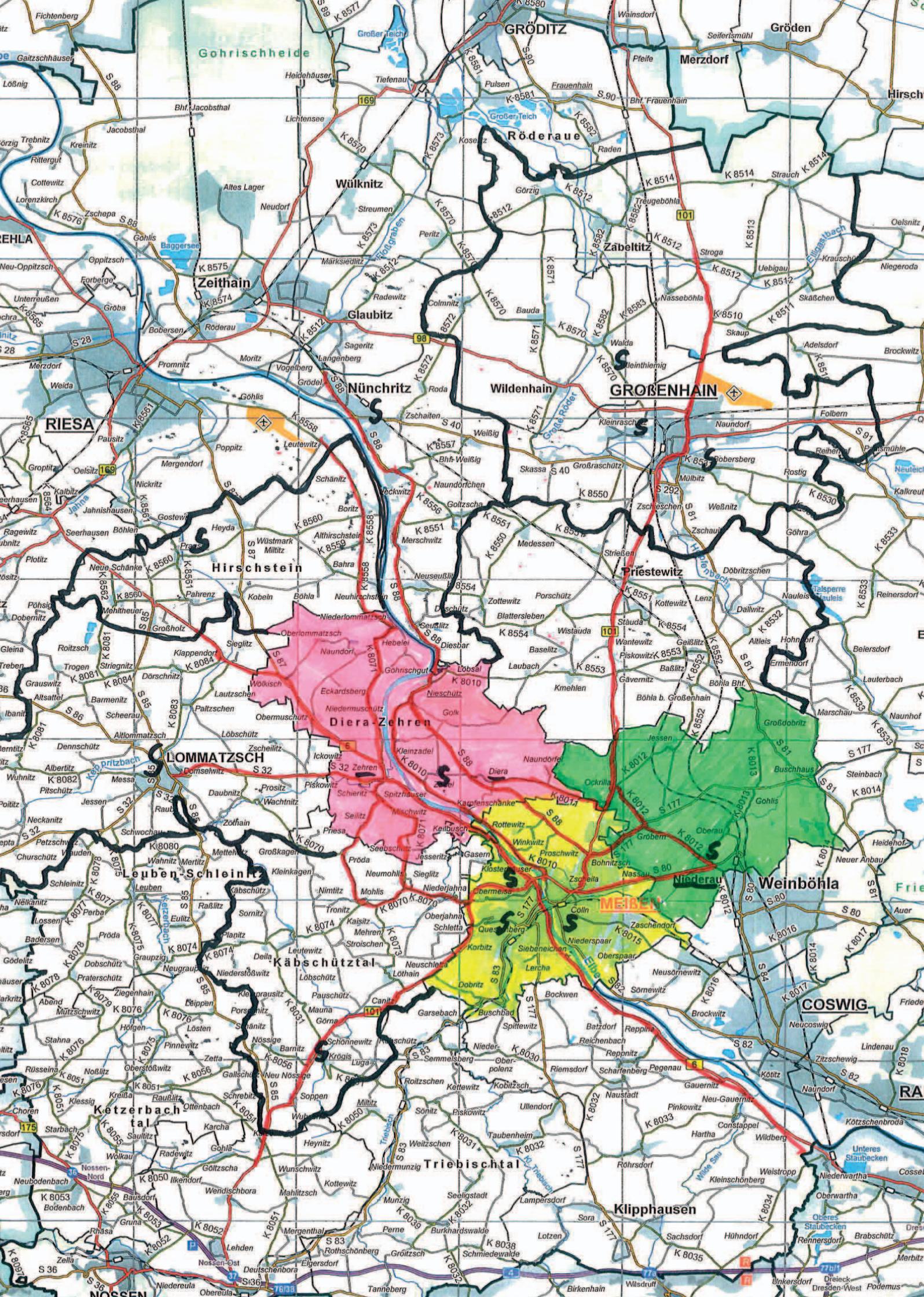
17.01.2011 – In der Ausschusssitzung Information zum Sachstand an Gemeinderäte und Übergabe der vorgehen. Unterlagen



Sanitär- und Mannschaftsräume im Kultur- und Sportzentrum Nieschütz

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **21.03.2011, um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Elbklausur“ in Niederlommatzsch** statt. Die Tagesordnung dafür entnehmen Sie bitte eine Woche vorher den amtlichen Schaukästen.



27.01.2011 – Beratung der Arbeitsgruppe in Nieschütz

31.01.2011 – Gemeinderatssitzung in Niederlommatsch mit Statement des Bürgermeisters und Vereinbarung und Einladung der Bürgerinitiative zur gemeinsamen Beratung

03.02.2011 – Beratung der Bürgerinitiative im Bürgerhaus Zehren und Pressemitteilung

07.02.2011 – Beratung der Arbeitsgruppe mit der Bürgerinitiative im Reiterhof Nieschütz

- Auswertung und Bewertung der möglichen Gemeindegemeinschaften bis Ende Februar 2011 – Entwurf verteilt am 31.01.2011
- öffentliche Diskussion im Gemeinderat Februar/März 2011
- Verabschiedung des Vertragsentwurfes im März 2011

Leider kann ich Ihnen die Ergebnisse der Diskussion, die am 28.02.2011 im Gemeinderat erfolgt, noch nicht wiedergeben. Es liegt den Gemeinderäten dazu und auch der Initiativgruppe ein Zahlenspiegel vor, der Haushaltskennzahlen der Nachbargemeinden enthält, für die wir keine Berechtigung haben, sie zu veröffentlichen. Ich bitte dafür um Verständnis. An dieser Stelle aber einige Gedanken, und ich weiß mich dabei einig mit der Mehrzahl der Gemeinderäte:

Wie sieht die Zukunft der selbstständigen Gemeinde Diera-Zehren aus?

Eine Zuordnung von Ortsteilen der Nachbargemeinden wird dabei ausgeschlossen.

Finanzen

- Die Zahl der Bevölkerung im Land Sachsen und in der Gemeinde nimmt ab und damit auch die finanzielle Grundlage der Gemeindefinanzierung, insbesondere nach dem Jahr 2012.
- Eine Reduzierung der Verwaltungsausgaben, wie sie in der Vergangenheit trotz tariflicher Lohnerhöhungen möglich war (Abschaffung der Hausmeister, Reduzierung in der Kernverwaltung) ist nicht mehr möglich.
- Als Möglichkeit für die Beschaffung von Finanzmitteln bleibt nur die Erhöhung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer.
- Mit Wegfall der Leistungen sozialer Einrichtungen z. B. Aufbauwerk Riesa/Großenhain und der sogenannten Ein-Euro-Jobber im Kindergarten, Hort und bei der Pflege der sonstigen Außenanlagen, wie Spielplätze und Fahrradweg erfordert bereits jetzt die Einstellung von Hilfskräften für die Kindergärten und spätestens ab nächstem Jahr für die Außenanlagen, wie oben beschrieben. Dafür sind nach erster Einschätzung mindestens 3

Personen (ca. 80.000 Euro pro Jahr) notwendig, die zusätzlich finanziert werden müssen.

- In zwei Jahren müssen 1,5 Arbeitsplätze in der Kernverwaltung wegen Eintritt in die Altersrente neu besetzt werden. Sie könnten bei einer Fusion neben dem Bürgermeister eingespart werden. Die freigesetzten Mittel stünden dann für die o. g. dringend notwendigen Neueinstellungen zur Verfügung.
- Die Finanzknappheit wird sich dann auch bei den Freiwilligkeitsaufgaben in Bezug auf Unterstützung der Vereinsarbeit in Sport und Kultur ganz sicher bemerkbar machen.

Schule

- Die Einschulung der ersten Klassen ist in den Jahren 2014/15 und 2015/16 mit 14 Schülern nicht möglich. Damit wird die Schließung der Grundschule eingeleitet. Sollte die Stadt Meißen die Schulzweckvereinbarung, die Winkwitz und Rottewitz dem Schulbezirk Zadel zuordnet, kündigen, ist eine Schließung unabwendbar.

Was bringt uns eine Fusion mit Meißen?

- Nur Meißen ist bereit, mit der Gemeinde Diera-Zehren und ihren 21 Ortsteilen zu fusionieren.
- Die günstige Infrastruktur ist insbesondere hinsichtlich der Verkehrswege, Busverbindungen und der Fahrradwege links und rechts der Elbe, schon jetzt vorhanden und könnte weiter ausgebaut werden.
- Der Tourismus ist für Meißen genauso wie für Diera-Zehren eine Grundlage der wirtschaftlichen Weiterentwicklung und schafft vor allen Dingen Arbeitsplätze.
- Der Schulstandort Zadel kann durch Erweiterung des Schulbezirkes unter Einbeziehung von bereits festgelegten weiteren Stadtbereichen zum Schulbezirk Zadel nachhaltig gesichert werden.
- Für die im Haushalt der Gemeinde vorgesehenen Investitionen soll für die nächsten 5 Jahre im Vermögenshaushalt der Stadt Meißen ein Betrag für den ländlichen Bereich festgeschrieben werden, der diese, wie geplant, absichert.
- Im linkselbischen Gemeindebereich können Abwasserschwerpunkte nach nochmaliger Prüfung der Wirtschaftlichkeit gelöst werden.
- Die Einführung einer Ortschaftsverfassung und damit eines Ortschaftsrates schafft die Voraussetzung für die Einflussnahme auf die Entscheidungen des Stadtrates. Aufgaben, wie die Festlegung von Investitionsschwerpunkten und ihre zeitliche Einordnung sowie die Vereinsförderung mit einem festgelegten Finanzrahmen, können dem Ortschaftsrat übertragen werden.
- Mit der Fusionsprämie in Höhe von ca. 850.000 Euro, die ausschließlich für das jetzi-

ge Gemeindegebiet eingesetzt werden kann, wird die Finanzierung der Sporthalle und des Fahrradweges von Diera nach Zadel abgesichert.

- Die selbstständigen Handwerker der Gemeinde Diera-Zehren werden nach der Fusion bei beschränkten Ausschreibungen der Stadt Meißen einbezogen.
- Die Hebesätze sollen auf 5 Jahre festgeschrieben werden.
- Die Erhöhung von Trinkwassergebühren und -beiträgen ist nicht zu erwarten, da das selbstständig abrechnende Wirtschaftseinheiten sind, die wie bereits für die Bereiche links und rechts der Elbe getrennt gehandhabt werden. Die Ursache liegt in der Historie der Finanzierung (Höhe der Fördersätze und in den unterschiedlichen Beiträgen).

Natürlich sind das erste Eckpunkte, deren vertragliche Festlegung neben vielen anderen natürlich Verhandlungen bedarf und schließlich von den Stadt- und Gemeinderäten beschlossen werden muss. Der Inhalt des Vertrages wird danach veröffentlicht. Jeder Bürger hat das Recht, Einwände gegen diesen Vertrag geltend zu machen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

neben der Schicksalsentscheidung gehen die Arbeiten an unseren Bauobjekten natürlich weiter. Große Fortschritte hat es im Kultur- und Sportzentrum Nieschütz gegeben. Die Sportfreunde des SV Diera e. V., speziell der Sektion Fußball, haben in vielen unentgeltlichen Arbeitsstunden die ehemaligen Umkleieräume/Keller und Sanitäranlagen erneuert bzw. ausgebaut (Fotos siehe S. 1). Die Gemeinde hat dazu das Material und Spezialleistungen wie Elektro- und Sanitärinstallation finanziert. Die Bilder lassen ganz sicher erkennen, dass die Arbeit gelungen ist, und ich denke, die Sportler, insbesondere auch Gastmannschaften, können sich hier wohlfühlen. Noch in diesem Monat beginnen werden die Dacharbeiten und die Erneuerung sämtlicher Fenster erfolgen. Die Außenfassade erhält in Eigenleistung der Sportler einen neuen Anstrich.

Zur Einweihung der neuen Sportanlagen, die Pfingsten stattfinden wird, werden wir noch gesondert einladen.

*Ihr Bürgermeister
Friedmar Haupe*

25.02.2011

An alle Naturfreunde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Naturfreunde,

Das Hochwasser hat links und rechts der Elbe viel Unrat hinterlassen, den wir nur mit Ihnen gemeinsam beseitigen können.

Am 26. März 2011 möchten wir mit Ihnen die Elbwiesen beräumen. Folgende Anlaufstellen sind eingerichtet.

Rechts der Elbe

1. Zuessenhaus Kleinzadel
2. Fährstelle Kleinzadel
3. Nieschütz Fahrradweg – Am Sand, an Abzweig Wirtschaftsweg zur Elbe

Links der Elbe

1. Güldene Aue
2. Bürgerhaus Zehren
3. Fährstelle Niederlommatsch

Beginn: 9.00 Uhr, Ende: 12.00 Uhr

Nach getaner Arbeit gibt es eine Stärkung in Form einer warmen Wurst mit Brötchen in Zehren, Bürgerhaus und an der Fährstelle in Kleinzadel. *Friedmar Hauße, Bürgermeister*



Grundstücksverkäufe/ Wohnungsvermietung

- Im Ortsteil Nieschütz sind Bauparzellen von ca. 400 bis 500 m² zu verkaufen.
Preis: ab 35,00 €/m²
- Im Ortsteil Zehren, Bergstr. 9, bietet die Gemeinde ein Wohngrundstück mit 4 Wohnungen zum Verkauf an.
Gesamtfläche: 1.310 m²
- Im Ortsteil Zehren, Seebeschützer Weg 7, bietet die Gemeinde ein Wohngrundstück mit 5 Wohnungen zum Verkauf an.
Gesamtfläche: 992 m²
- Je ca. 600 m² große Parzellen als Gartengrundstück in Schieritz zu verpachten.

Interessenten können Kauf- oder Mietangebote im Gemeindeamt (Bauamt) bei Frau Kögler unter der Tel.-Nr. (03 52 67) 5 56 52 abgeben.

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 01-01/2011

Der Gemeinderat beschließt, die Sondertilgung i.H.v. 89.179,25 € durch Deckung aus außerplanmäßigen Grundstücksverkaufserlösen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 02-01/2011

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Kommunalservices Brockwitz-Rödern GmbH mit der Betriebsführung der Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde Diera-Zehren entsprechend Betriebsführungsvertrag vom 21.01.2011 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 03-01/2011

Der Gemeinderat stimmt der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Errichtung eines „Supermarktes der Generationen“ im Bereich Großenhainer Straße/Fabrikstraße in Meißen nicht zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 2

Beschluss-Nr.: 04-01/2011

Der Gemeinderat stimmt der Bauvoranfrage zum Neubau einer PKW-Garage auf dem Flst. 126/3 der Gemarkung Zadel zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 05-01/2011

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines 2-geschossigen Wohnhauses auf dem Flst. 84/5 der Gemarkung Naundörfel sowie dem Antrag auf Befreiung vom B-Plan nach § 31 Abs. 2 BauGB zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 06-01/2011

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flst. 8 Gemarkung Löbsal zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 07-01/2011

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses auf den Flurstücken 448 und 447 der Gemarkung Nieschütz sowie dem Antrag auf Befreiung vom B-Plan Nieschütz I nach § 31 Abs. 2 BauGB zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 08-01/2011

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Nutzungsänderung des Stallgebäudes in eine Wohnnutzung auf dem Flst. 244/25 der Gemarkung Naundorf (OT Hebele) zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 09-01/2011

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Nutzungsänderung einer landwirtschaftlichen Lagerhalle zu einer Lagerhalle für Baumaterial und Bau-Dienstleistungsmittel auf dem Flst. 3 der Gemarkung Obermuschütz zu.

Abstimmergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 10-01/2011

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines Wintergartens auf dem Flst. 275/1 der Gemarkung Nieschütz zu.

Abstimmergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 11-01/2011

Der Gemeinderat beschließt, die Teilfläche des Flst. 268/22 der Gemarkung Nieschütz von ca. 333 m² zu verkaufen.

Abstimmergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 12-01/2011

Der Gemeinderat beschließt, die Bauparzellen Flst. 391 und 392 der Gemarkung Nieschütz mit insgesamt 901 m² zu verkaufen.

Abstimmergebnis: Dafür: 15, Dagegen: 0, Stimmenthaltung: 0



Einladung

Der Jagdvorstand und die Jagdpächter laden zum diesjährigen Jagdessen alle Jagdgenossenschaftsmitglieder recht herzlich ein. Es findet am Freitag, dem 18. März 2011, ab 18.00 Uhr im Versammlungsraum der Feuerwehr Diera statt. Bitte um telefonische Teilnahmebestätigung bei Fleischerei Henker, Diera Tel.: 0 35 21 / 73 38 54.

gez. *Henry Henker,*
Jagdpächter

Initiative zur Breitbandversorgung im Landkreis Meißen

Um die Breitbandversorgung in den Kommunen im Landkreis Meißen zu verbessern, wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, in der gemeinsam mit dem Dezernat Technik des Landratsamtes Meißen über das weitere Vorgehen beraten wird. Zu der Arbeitsgruppe gehören die Gemeinden Niederau, Ketzerbachtal, Wülknitz, Röderau und Lampertswalde. Im Ergebnis dessen werden Rahmenbedingungen erarbeitet, die dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag und damit allen Bürgermeistern vorgeschlagen werden. Da es im Landkreis Meißen bereits Gemeinden gibt, die auf eigene Kosten in den Ausbau dieser Technik investiert haben, geht es derzeit darum, einen Konsens für die weitere Arbeit an diesem Thema zu finden. Die Gemeinde Diera-Zehren unterstützt das Vorhaben des Landkreises Meißen und wird sich im Rahmen dieser Initiative für eine Verbesserung der Breitbandversorgung im Gemeindegebiet einsetzen.

Friedmar Haufe,
Bürgermeister

Fährzeiten seit 1. März bis 31. Oktober 2011

Fährzeiten Niederlommatzsch
(seit 1. November 2010 bis 28. Februar 2011)
Montag – Freitag: 05.30 – 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag: 09.30 – 12.00 Uhr
und 12.30 – 20.00 Uhr

Die Wagenfähre zwischen Kleinzadel und Niedermuschütz ist außer Betrieb. Sie befindet sich auf der Werft zur Revision.



Imagebroschüre für das LEADER-Gebiet der Lommatzcher Pflege

Die vom Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzcher Pflege e. V. herausgegebene über 44 Seiten starke Broschüre soll die regionale Identität stärken, einen Eindruck über Besonderheiten in unserem LEADER-Gebiet der Lommatzcher Pflege geben, die einzelnen Kommunen vorstellen und als praktischer

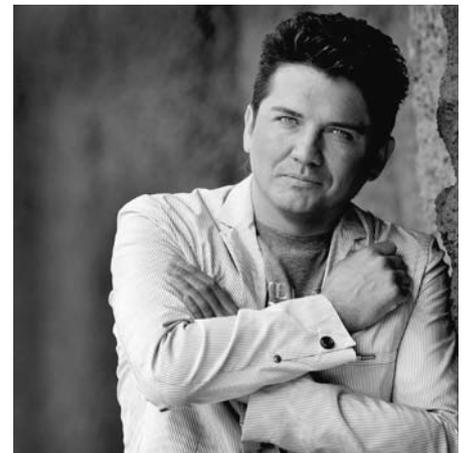
Wegweiser durch unsere Kommunen zum Entdecken der Region dienen.

Die Broschüre liegt ab sofort in der Gemeindeverwaltung Nieschütz und in der Außenstelle in Zehren zur kostenlosen Mitnahme bereit (solange der Vorrat reicht).

10. Gewerbesmesse in der Gemeinde Stauchitz

Am 16./17. April 2011 findet von 10.00 bis 18.00 Uhr die 10. Gewerbe-Messe in Stauchitz statt. Die Gemeinde präsentiert dabei die Hochseiltruppe Geschwister Weisheit mit einem Programm der Spitzenklasse für die ganze Familie. Am höchsten Artistenmast der Gegenwart präsentieren Natalia und Alexander Weisheit ihre waghalsigen Kunststücke.

Außerdem präsentiert die Gemeinde den Schlagerstar Michael Morgan. Umjubelte Auftritte in TV-Shows wie der „ZDF-Hitparade“ oder der „Deutschen Schlagerparade“ haben den gut aussehenden Sunnyboy schnell bekannt werden lassen.



Eine weitere Größe im Schlagergeschäft wird die Gewerbesmesse bereichern: Rosanna Rocci! Die temperamentvolle Südländerin hat seit ihrer Entdeckung einen steilen Aufstieg genommen und sich ebenfalls als feste Schlagergröße etabliert.



Interessierte Gewerbetreibende können sich außerdem bei der Gemeinde Stauchitz für einen Stellplatz auf der Messe bewerben. Telefonische Anfragen unter 03 52 68 / 8 72 23.



Ein Hobby vorgestellt: Familienforschung

Viele Menschen interessieren sich für Geschichte. Sie lesen historische Romane, interessieren sich für Heimatgeschichte, Technikgeschichte oder einen anderen Zweig der Geschichte. Mancher möchte darüber hinaus die Geschichte seiner eigenen Familie kennenlernen und betreibt deshalb Familienforschung

– zumeist noch als Ahnenforschung bezeichnet.

Für alle Interessierten stellt Pfarrer Burkhard Nitzsche das Thema Familienforschung – auch anhand von Beispielen – in einem Vortrag am Donnerstag, dem **17. März 2011, um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Zehren vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Danke an die fleißigen Helfer

Der Winter ist noch nicht vorbei, doch die vielen Schneemassen sind verschwunden. Wir möchten uns bei den fleißigen Helfern Herrn Käseberg und Herrn Klotz aus Nieschütz bedanken, die uns und anderen uneigennützig in den frühen Morgenstunden bei der Beräumung der Schneemassen geholfen haben. So konnten wir täglich rechtzeitig unseren Laden öffnen.

Das Team von Lebensmittel Werner, Nieschütz

Ortsgeschichte

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Diera-Zehren,

alte Akten enthalten oft sehr interessante Begebenheiten und sind für den Vergleich zu den heutigen Bedingungen und Aufgaben einer Gemeindeverwaltung stets sehr aufschlussreich. Heute müssen die Gemeinden an den Kreis eine „Kreisumlage“ zahlen, oft ein sehr schmerzlicher Eingriff in die Gemeindekasse. Wie haben die „Oberen“ früher diese Probleme gelöst?

Hier ein **wörtlich** wiedergegebener Bescheid vom **Dezember 1812** an die damalige Gemeinde Wölkisch, gefunden bei einem Umbau in einem Haus in Wölkisch:

Die äußerst schlechte Beschaffenheit der Militärstraße von Fossen nach Meißen ist zeitlich die Veranlassung gewesen, daß sich das Vorspannbedürfnis um das Doppelte vermehret und der spannpflichtige Unterthan Verlust an Vieh und Geschirr hat empfinden müssen.

Bei den fortdauernden Durchzügen fremder Truppen und ihrer dereinst zu erwartenden Rückkehr ist es nötig, die angefangene Befehrerung gedachter Straße fortzusetzen, um der Vermehrung des Übels vorzubeugen.

Da aber diese zum Besten der Unterthanen zu treffende Veranstaltung bey den jetzigen außerordentlichen Ausgaben der Staatskassen aus diesen allein nicht bestritten werden kann, so haben

Sr. Königlichen Majestät zu Sachsen, unser allergnädigster Herr, unterm 7. März und 11. Septbr. 1812 allergnädigst anbefohlen, daß zu künftiger Erleichterung der Spannpflichtigen der Bau dieser Straße unter Anwendung der Spann- und Handdienste der Unterthanen schleunig fortgesetzt werden soll.

Demzufolge wird daher der Straßen=Bau=Kommissions wegen die

Kommune Wölkisch

hierdurch bedeutet und angewiesen 3 Tage

lang vom 7. bis zum 9. Dezember 1812 von früh 6 Uhr bis abends 6 Uhr **Neunzehn** tüchtige und arbeitsfähige Mann mit Hacke und Schaufel zu stellen,

um nach 17. Magazinrufen mit den Gärtnern und Häuslern zugleich, und zwar, daß auf eine Hufe 4 Gärtner, und auf eine dergleichen 8 Häusler gerechnet werden, Hand- und Spanndienste zu leisten, und sich deshalb unausbleiblich an obgenannten Tagen in Krögis einzufinden und weitere Anstellung zu erwarten.

Hierbey wird gedachter Kommunen zu ihrer Erleichterung frei gestellt, statt dieser Naturhanddienste für jeden Mann

Sechs Groschen auf jeden Tag,

zu bezahlen, in welchem letzteren Fall sie sich nächstkommenden

4. Dezember Freitags

Im Kreis=Rent=Amte zu Meißen zu erklären und den Geldebetrag zu entrichten hat.

Wir sind überzeugt, daß jeder treue Unterthan zur Erleichterung der allgemeinen Lasten

in den gegenwärtigen Zeitverhältnissen willig beitragen und diese Verordnung auf das pünktlichste befolgen werde.

Im entgegengesetzten Falle würden wir uns aber genöthiget sehen, gegen die Ungehorsamen dergestalt zu verfahren, daß die Kommunen für jeden nicht arbeitsfähigen oder nicht gestellten Mann, mit

8 Groschen Strafe

belegt, und der Betrag durch geschärfte Zwangsmittel ausgebracht würde.

Meißen, am 1. Dezember 1812

Die Königlich Sächsische Straßenbau=Kommission des Kreisamtes Meißen

gez. Detleb Graf von Einsiedel
George Heinrich von Carlowitz

Wolfgang Schmidt,
Schieritz



Fäkaliensorgung für die Gesamtgemeinde Diera-Zehren

Fa. Reimann
Kanalreinigung und Umweltschutz GbR
Wermisdorfer Straße 27, 04769 Mügeln
Tel.: 03 43 62/3 71 34, Fax: 03 43 62/3 71 35

Entsorgung von Restabfall (Mülltonne)

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, alle Ortsteile
08.03., 22.03. und 05.04.2011

Entsorgung der Gelben Säcke/ Gelbe Tonne

Die Gelben Säcke/Gelbe Tonne sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, alle Ortsteile
09.03., 23.03. und 06.04.2011

Entsorgung der Blauen Tonne

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.
Diera-Zehren, rechts und links der Elbe
18.03.2011

Grünschnittsammlung

am Samstag, dem **09. April 2011**,
in Nieschütz, Festwiese, hinter
Haustechnik Werner **8.00 - 10.00 Uhr**
in Zehren, Niedermuschützer Str., Ziegelwiese
neben Wertstoffcontainer **10.15 - 12.15 Uhr**

Wir machen alle Bürger und Grundstückseigentümer darauf aufmerksam, an diesen Terminen den Entsorgungsfahrzeugen ungehinderte Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken zu gewähren.

Liebe Landfrauen,

Vorschau:
Fasching am 07.03.2011, 19 Uhr in der Schule Zadel – „Mit Hut und Co“
Und wie jedes Jahr lassen wir uns überraschen von vielerlei Selbstgemachtem.

Vorschau:
Am **Montag, dem 04.04.2011, 19.00 Uhr im Schulstübchen Zadel**
Vortrag über Postmeilensäulen,
Gast: Wolfgang Schmidt
Interessierte Besucher sind willkommen.

Ihre Karin Titze

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Vorwahl: 03 52 67; Fax: 03 52 67/5 56 59

Herr F. Haufe – Bürgermeister über Sekretariat
Frau S. Seidel (Sekretariat/Amtsblatt) 5 56 30

Hauptamt:

Frau H. Höfer – Leiterin 5 56 31
Frau St. Böhme 5 56 32
(Kita, Schülerbeförderung, Internet)
Frau M. Anders 5 56 33
(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt)
Frau Ch. Dathe (Lohnbüro) 5 56 34

Kämmerei:

Frau C. Balk – Leiterin 5 56 40
Frau R. Koebke (Gebühren TW/AW, Steuern) 5 56 41
Frau E.-M. Hoppe (Kasse) 5 56 42

Bauamt:

Frau I. Dietrich – Leiterin 5 56 50
Frau G. Kögler
(Liegenschaften, Wohnungsverwaltung, Pachten) 5 56 52

Öffnungszeiten der Gemeinde

OT Nieschütz

Am Göhrisblick 1, 01665 Diera-Zehren

Montag: 09.00 – 11.30 und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: keine Sprechzeit
Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr
Freitag: keine Sprechzeit

Bürgermeister-Sprechzeit:

Nach telefonischer Voranmeldung

Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Dienstag: 09.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Außenstelle der Gemeinde in Zehren, Bürgerhaus, Leipziger Straße 15

Bürgermeister: donnerstags Nachmittag nach vorheriger Anmeldung

Hauptamt:

donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt: Tel.: 03 52 47/5 12 34

donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Weitere Termine können an allen Tagen nach telefonischer Voranmeldung vereinbart werden. Das Einwohnermeldeamt sowie die Sprechstunde des Hauptamtes und des Bürgermeisters finden in der ehemaligen Mittelschule Zehren, 1. Etage, statt.

E-Mail-Adresse Gemeindeverwaltung:

gemeinde@diera-zehren.de

Vom 18.03. bis 25.03.2011 bleibt die Arztpraxis Dr. med. I. Schwenke in Lommatzsch – Rauba wegen Urlaub geschlossen.

Die Vertretung übernimmt in dringenden Fällen Frau Dipl.-Med. U. Liebelt in Leuben, Schleinitzer Straße 14,
Tel.: 03 52 41 / 5 24 19

Notdienste der Zahnärzte – März 2011

jeweils samstags und sonntags 9.00 bis 11.00 Uhr

Bereich Lommatzsch/Nossen

Praxis

05./06.03. Frau Dipl.-Stom. P. Jesswein
Nossen, August-Bebel-Str. 8
Tel. 03 52 42 / 6 81 55

12./13.03. Herr ZA St. Lehmann
Nossen, Leisebergstr. 3
Tel. 03 52 42 / 6 85 55

19./20.03. Frau ZÄ C. Otto
Lommatzsch, Döbelner Str. 37
Tel. 03 52 41 / 5 24 30

26./27.03. Frau Dr. P. Preißer
Nossen, Waldheimer Str. 36
Tel. 03 52 42 / 6 21 62

Bereich Meißen

Praxis

05.03. Frau Dr. P. Preißer
Nossen, Waldheimer Str. 36
Tel. 03 52 42 / 6 21 62

06.03. Frau Dr. R. Spies
Meißen, Max-Dietel-Str. 22
Tel. 0 35 21 / 73 23 79

12.03. Frau DS U. Zeitschel
Meißen, Crassostr. 1
Tel. 0 35 21 / 45 24 60

13.03. Herr DS R. Zeitschel
Meißen, Crassostr. 1
Tel. 0 35 21 / 45 24 60

19.03. Frau Dr. K. Girbig
Meißen, Dresdner Str. 7
Tel. 0 35 21 / 73 44 50

20.03. Frau Dr. B. Grunau
Meißen, Martinstr. 5
Tel. 0 35 21 / 45 24 46

26.03. Frau Dr. H. Seddig
Meißen, Schützenstr. 1
Tel. 0 35 21 / 40 22 87

27.03. Herr Dr. W. Stein
Meißen, Niederauer Str. 24
Tel. 0 35 21 / 73 20 20

Notdienste auch im Internet:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Geburtstage

**Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln
Ihnen Ihr Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung**

Irmgard Kirchner	Wölkisch	07.03.	91.
Annemarie Erler	Niederlommatzsch	07.03.	77.
Fritz Loff	Diera	09.03.	77.
Otto Firl	Kleinzadel	09.03.	75.
Horst Möbius	Hebelei	10.03.	77.
Gerda Bargende	Nieschütz	11.03.	86.
Rudi Baudemann	Nieschütz	11.03.	78.
Hans-Joachim Kegel	Zehren	11.03.	77.
Ilse Beger	Oberlommatzsch	12.03.	83.
Thea Gärtner	Golk	13.03.	75.
Gertraude Quitzsch	Wölkisch	14.03.	91.
Willy Sucker	Schieritz	15.03.	77.
Lisa Hofmann	Nieschütz	15.03.	73.
Ilse Kühne	Kleinzadel	16.03.	86.
Käthe Niese	Zadel	18.03.	90.
Erna Köppe	Schieritz	18.03.	86.
Herbert Riedrich	Niederlommatzsch	18.03.	85.
Ingeborg Preuß	Zehren	18.03.	83.
Dr. Manfred Engelmann	Schieritz	19.03.	71.
Edeltraut Brendler	Zehren	20.03.	86.
Ruth Lange	Nieschütz	20.03.	72.
Wilfried Reimann	Niederlommatzsch	20.03.	72.
Helga Schulz	Naundorf	20.03.	71.
Elfriede Hübler	Golk	21.03.	81.
Karlfried Melzer	Zehren	21.03.	76.
Fritz Rosemann	Diera	21.03.	76.
Gerda Jentzsch	Schieritz	22.03.	83.
Herta Schwarz	Golk	23.03.	86.
Günter Dietze	Hebelei	23.03.	78.
Inge Maiß	Nieschütz	23.03.	77.
Walter Fischer	Zehren	25.03.	88.
Marianne Leibhold	Diera	25.03.	87.
Ilse Johne	Zehren	25.03.	83.
Helmut Müller	Löbsal	25.03.	83.
Johannes Pocher	Niedermuschütz	26.03.	87.
Marianne Zschau	Seilitz	26.03.	87.
Heinz Berger	Oberlommatzsch	26.03.	80.
Helmut Quaas	Nieschütz	26.03.	77.
Kurt Möbius	Wölkisch	28.03.	86.
Traute Kloß	Wölkisch	28.03.	80.
Gertraude Mehner	Zadel	28.03.	70.
Werner Richter	Nieschütz	29.03.	73.
Gerda Schlicke	Nieschütz	30.03.	84.
Walter Brandt	Niederlommatzsch	30.03.	82.
Günter Gerboth	Diera	30.03.	79.
Anneliese Pilz	Kleinzadel	31.03.	77.
Günter Strobach	Wölkisch	31.03.	73.
Marga Thierbach	Wölkisch	01.04.	83.
Gottfried Kühn	Wölkisch	01.04.	81.
Elfried Münch	Naundörfel	02.04.	86.
Maria Hahn	Wölkisch	02.04.	75.
Helga Klammer	Zehren	02.04.	71.
Christa Richter	Hebelei	03.04.	84.
Wilfried Jähkel	Hebelei	03.04.	78.

Nachträglich Herzliche Glückwünsche zur

Goldenen Hochzeit Hannelore und Horst Möbius
aus dem OT Hebelei am **28.02.2011**.

Herzliche Glückwünsche zur

Goldenen Hochzeit am **11.03.2011** dem Ehepaar
Christa und Werner Galler aus Nieschütz.

Die Kirchengemeinde Zadel lädt ein:

Do., 03.03.,	19.00 Uhr	Vortrag Jakobsweg im Pfarrhaus Zadel siehe auch Amtsblatt vom Februar
Freitag, 04.03.,	18.00 Uhr	Weltgebetsfeier im Gemeindehaus der Trinitatiskirche siehe auch Amtsblatt vom Februar
Sonntag, 06.03.,	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfr. Lemke
Sonntag, 13.03.,	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Lemke
Sonntag, 20.03.,	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Fr. Bickhardt
Sonntag, 27.03.,	14.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfr. Lemke mit Kaffee nach der Kirche

Herzliche Einladung zur Bibelwoche „Im Himmel geplant“

Briefabschnitte aus dem Epheser-Brief des Neuen Testaments

Wir haben wieder einen Fahrdienst organisiert. Zur besseren Koordinierung bitten wir Sie, sich im Pfarramt Werdermannstr. 25 zu melden, wenn Sie abgeholt oder wieder nach Hause gebracht werden möchten.

Mo., 21.03.	19.30 Uhr	Johannesstift „Der große Plan“ Eph. 1, 1-14, Pfr. i.R. Schiel
Mi., 23.03.	19.30 Uhr	Johannesstift „Der entscheidende Schritt“ Eph. 2, 1-10, Sup. Stempel
Do., 24.03.	19.30 Uhr	in Zadel, Pfarrhaus „Das sichere Haus“ Eph. 2, 11-22, Pfr. Quentin, Brockwitz
Mo., 28.03.	19.30 Uhr	in Zadel, Pfarrhaus „Das liebende Herz“ Eph. 3, 14-21 OKR i.R. Berger
Mi., 30.03.	19.30 Uhr	Zscheila, Gemeindehaus „Die eine Hoffnung“ Eph. 4, 1-16 Pfr. Scherzer, Weinböhl
Do., 31.03.	19.30 Uhr	Zscheila, Gemeindehaus „Die neuen Regeln“ Eph. 4, 22-5, 2+8-20 Pfr. Markert, Pastoralkolleg Meißen
So., 03.04.	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Zadel „Der schwere Kampf“ Eph. 6, 10-20 Pfr. Lemke



Sonnabend, 2. April 2011, ab 9.00 Uhr

Großer Kirchen- und Gemeindehausfrühjahrsputz in Zadel

Helfer und Helferinnen mit entsprechendem Putz- und Arbeitsgerät sind herzlich willkommen.

Unsere Kreise treffen sich regelmäßig:

Vorschulkinderkreis:	Sonnabend, 19.03. 9.00-11.00 Uhr im Gemeindehaus der Trinitatiskirche
Christenlehre Klasse 1 – 4:	freitags 14.00
KiZ-Treff (Klasse 5 – 6):	fällt im März aus
Konfirmandenunterricht Kl. 8:	monatlich samstags mit Zscheila
Konfirmandenunterricht Kl. 7:	monatlich samstags mit Zscheila
Kirchenchor:	donnerstags 19.15 Uhr,
Frauliendienst:	mittwochs, 13.00 Uhr Pfarrhaus, 9.3., 13.4.2011
Kirchenvorstand:	Freitag, 11.03., 18.30 Uhr

Flötenkreis: mittwochs 20.00 Uhr,
 Posaunenchor – Kinder: mittwochs, 18.15 Uhr,
 Gospelchor: dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus
 Posaunenchor – Kinder: mittwochs 18.15 Uhr
 Gospelchor: dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus



Pfarramt Zadel über Pfarramt Meißen-Zscheila,
Werdermannstraße 25, Telefon 03521 / 732900
E-Mail: kg.meissen_zscheila@evlks.de
Infos auch unter: www.kirchgemeinde-zadel.de

Liebe Einwohner, liebe Gemeinde,

im sogenannten Kirchenjahr, das sich an den christlichen Festen und Gedenktagen orientiert, beginnt mit dem Aschermittwoch die vorösterliche Fastenzeit. „7 Wochen ohne“ lautet ein Slogan für diese Zeitspanne. Das klingt nach Verzicht. Wer will das schon?

Wir sind eher darauf aus, möglichst alles mitzunehmen, was sich bietet, und eine Konsumgesellschaft wie unsere kann nur funktionieren, wenn mehr konsumiert wird und nicht weniger. Um dabei mithalten zu können und nichts zu verpassen, müssen wir ständig „rotieren“. Stillstand ist Rückschritt, lautet die scheinbar unumstößliche Devise. Dies könnte freilich eine sehr einseitige Sicht der Dinge sein, die andere lebenswichtige Faktoren ausblendet. Manchmal liegt ausge-rechnet im „Stillstand“, im Verzicht der größere Gewinn.

Haben Sie auch mitunter das Gefühl, die Tage seien viel zu kurz, um alles zu „schaffen“?

Wir möchten uns „mehr Zeit nehmen“ – für die Familie, für uns selber, zum Nachdenken, für Freundschaften ... – aber es gibt ja nur die eine, begrenzte Zeit, für alle gleich viel.

Wir können also nur in der Zeit manches neu ordnen und neu gewichten. Und das gelingt nur durch Verzicht: Ich muss nicht überall dabei sein. Ich muss nicht alles mitbekommen. Ich muss es nicht allen recht machen. Ich muss nicht nach dem größten Stück vom Kuchen greifen. Ich muss nicht perfekt sein.

Nicht niedrigere Ansprüche muss ich haben, aber weniger, nicht oberflächlichere Beziehungen, aber weniger, nicht mehr Erreichbarkeit, sondern bewusster zugelassene, nicht immer schneller muss ich sein, sondern bewusste Ruhezeiten einbauen ...

Wer auf diese Weise Verzicht übt, wird gewinnen, was mit noch so viel Geld und Betriebsamkeit nicht zu haben ist: Lebensqualität im wahren Sinn des Wortes (sonst meinen wir oft nur Lebens-quantität).

In dieser Hinsicht ist die Fastenzeit eine Einladung zu intensiverem Leben - ohne sich erneut einem Leistungsdruck und Erfüllungszwang zum Verzicht auszusetzen. Und: „Wer langsamer ist, lebt nicht kürzer.“ (N. Copray)

Möglichst gute Erfahrungen auf dieser Gewinnerstraße wünscht Ihnen mit vorfrühlingshaften Grüßen

Ihr Pfarrer Hans-Georg Lemke

Notdienste

Gemeindeverwaltung Diera-Zehren
Bürgermeister Friedmar Haufe
 Tel. 0172/3 45 21 04

Havariemeldungen und Störungen an öffentlichen Trink- und Abwasseranlagen sind zu richten an:

Trinkwasserversorgungsanlagen

• **linkselbische Ortsteile** (außer Niederlommatsch)
 Tankanlagenbau und Wassertechnik Zehren
 Herr Wiegand Tel. 03 52 47/5 01 00
 Havariedienst: Tel. 01 75/7 20 99 91

• **Niederlommatsch**
 Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH
 in Riesa
 Tel. 0 35 25/74 80 bzw. 0 35 25/73 33 49

• **rechtselbische Ortsteile**
 Kommunalservice Brockwitz-Rödern
 werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
 Tel. 0 35 23/77 41 41
 werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
 sowie an Sonn- und Feiertagen
 Tel. 01 72/3 53 34 70

Abwasserentsorgungsanlagen

• **Links- und rechtselbische Ortsteile**
 Kommunalservice Brockwitz-Rödern
 werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
 Tel. 0 35 23/77 41 41
 werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
 sowie an Sonn- und Feiertagen
 Tel. 01 72/3 53 34 70

• **Niederlommatsch und Hebelei**
 Zweckverband Abwasserbeseitigung
 Oberes Elbtal Riesa
 Frau Stöbel Tel. 03525/50 34 10

Klärgruben und abflusslose Gruben
 Kanalreinigung Reimann
 Tel. 03 43 62/3 71 34

ENSO – Störungsnummer Strom
 Nummer Tel. 01 80/2 78 79 02

ENSO – Störungsnummer Erdgas
 Nummer Tel. 01 80/2 78 79 01

Polizei Tel. 1 10

FFw links- und rechtselbisch
 Tel. 1 12

Für die Ortsteile Löbsal und Nieschütz
 Tel. 03521/73 20 00

Ärztlicher Notdienst
 Tel. 03521/73 20 00

Krankenwagen
 Tel. 03521/1 92 22

Unfallprechstunde Meißen
Robert-Koch-Platz von 8.00 – 18.00 Uhr
 Tel. 0 35 21/73 98 23

Giftnotruf Tel. 03 61/73 07 30

Notfälle Tierschutz
 (Meißner Tierschutzverein e.V.)
 Tel. 0 35 23/6 82 72

Nachruf



Wer so geschafft wie du im Leben
 und gern getan hat seine Pflicht;
 Wer so gesorgt für seine Lieben,
 den vergisst man auch im Tode nicht.



Geschockt haben wir die Nachricht vom Ableben unseres Vereins- und langjäh-rigen Vorstandsmitgliedes

Bernd Simon

zur Kenntnis nehmen müssen.

Ob im Vorstand, als begeisterten Wanderführer, Model oder als Zeltmeister wer-den wir seinen unermüdlichen Einsatz vermissen.

Mit ihm verlieren wir nicht nur ein überaus aktives und geschätztes Vereinsmitglied, sondern auch einen guten und ehrlichen Freund!

In tiefer Trauer
 Sächsischer Gebirgsverein Nieschütz e.V.

Manchmal bleibt die Erde einen Augenblick stehen.
Wenn sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr, wie es war.

Grundstücksverkäufe der kommunalen Wohngrundstücke im Ortsteil Zehren

siehe auch auf Seite 5



▲ Bergstraße 9 mit 4 Wohneinheiten, unsaniert



▲ Seebeschützer Weg 7 mit 5 Wohneinheiten, teilsaniert

Impressum

Das „Amtsblatt Diera-Zehren“ ist das offizielle Organ der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber

Gemeindeverwaltung Diera-Zehren
Verantwortlich für den amtlichen Teil
Bürgermeister F. Haufe
E-Mail: gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Gesamtherstellung

Satztechnik Meißen GmbH
Am Sand 1c
01665 Nieschütz
Telefon (0 35 25) 7 18 60
Fax (0 35 25) 71 86 12

Anzeigenverwaltung

Satztechnik Meißen GmbH
Bernd Fiedler
Telefon (0 35 25) 71 86 33
Fax (0 35 25) 71 86 10

Amtsblatt März 2011

Redaktionsschluss: 18.03.2011
Erscheinungstermin: 01.04.2011



Das Jahrestreffen der Hebelelei – Direktvermarkter in Wilsdruff

Auch für dieses Jahr hat das Team des Elbetierparks Hebelelei wieder 9 Bauernmärkte vorbereitet, deren Termine ab sofort unter www.tierpark-hebelelei.abrufbar.sind.

Aus diesem Grunde findet am Montag das Jahrestreffen der Hebelelei – Direktvermarkter in Wilsdruff statt, noch schnell bevor die Saison am 27. März 2011 unter dem Motto „Frühlingsbeginn in der Hebelelei ...!“ beginnt. Im vorigen Jahr besuchten die Direktvermarkter die Wasserbüffel-farm in Chursdorf bei Penig.

In dieser Form soll nun jedes Jahr die alte Saison abgeschlossen und gleichzeitig die neue Saison begonnen werden, denn an diesem wichtigen Tag werden auch alle neuen Verträge unterzeichnet.

Das Treffen findet relativ kurzfristig statt, da durch Schnee-chaos und Hochwasser, bei dem der halbe Tierpark unter Wasser stand, selbstverständlich erst einmal die Tiere im Vordergrund standen.

Außerdem mussten die vielen Futterspenden auf die verschiedenen Futterlager verteilt werden.

Da der Bauernmarkt im Dezember 2011 wegen Schnee-chaos aus Sicherheitsgründen ausfallen musste, konnte kein Direktvermarkter mehr gewählt werden, der in diesem Jahr Gastgeber für die Veranstaltung ist.

Es war also nichts nah liegender als das Treffen dieses Jahr in der „Zentrale des Direktvermarktung in Sachsen e.V.“ in der Wilsdruffer Fabrikstraße zu veranstalten.

Frau Doreen Münch vom Verein hat bereits die Räume reserviert und die Organisation vor Ort vorbereitet.

Neben einen Rückblick der Bauernmarktsaison 2010 durch Bauernmarkt und Tierparkleiter Sven Näther, wird es auch ein Brainstorming geben in dem alle gemeinsam Ideen sammeln wollen, wie der Bauernmarkt auch in der neuen Saison erfolgreich beworben werden kann.



Dennoch die letzte Saison blieb der Tierpark auf den vorgeschossenen Werbekosten sitzen, da vom Sächsischen Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft, die Fördermittel für Bauernmärkte gestrichen wurden, von denen ein großer Teil der Werbe- und Veranstaltungskosten für den Bauernmarkt Hebelelei gedeckt wurde.

Nun gilt es neue Lösungen zu finden. Einige Direktvermarkter haben bereits die Werbetrommel gerührt und versuchen durch verstärkte Internetpräsenz den Bauernmarkt Hebelelei zu unterstützen.

Außerdem ist das Organisationsteam der Hebelelei gerade dabei eine zusätzliche Homepage zu erstellen unter dem Namen www.bauernmaerkte-hebelelei.de

Weiterhin ist Sven Näther ständig auf der Suche nach Sponsoren, besonders erfreut ist er deshalb über die Zusammenarbeit mit dem Freizeitbad Wellenspiel Meißen, das die Bauernmarkttermine für die Saison 2011 kostenlos auf einer Leinwand präsentiert.

Auch kleine Privatinitiativen können dem Bauernmarkt und damit auch dem Tierpark sehr helfen, wer also weiß wo sich ein „Schwarzes Brett“ oder eine Auslage befindet oder in seinem Haus Flyer verteilen möchte, kann diese unter naether.tierparkhebelelei@web.de oder 0177-57 52 018 anfordern oder bei einem Tierparkbesuch mitnehmen, denn der Frühling hat in der Hebelelei längst begonnen, und so kann man zahlreiche Tierkinder beobachten.

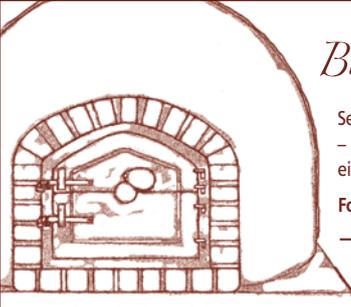
Sven Näther

Öffnungszeiten:

Winter 9.30 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit
Sommer 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr (Sonderöffnungszeiten möglich)

Naturerlebniszentrum Elbepark Hebelelei
OT Hebelelei Nr. 16, 01665 Diera-Zehren

Anzeigen



Backen wie Großmutter

Selbstgebackenes Brot, Pizza, Flammkuchen – ein Duftfeuerwerk in Ihrem Garten und ein unvergleichlicher Geschmack.

Fordern Sie unseren Prospekt an!



Capallo
Steinbackofen

Wir liefern direkt auf Ihr Grundstück!

Telefon: 0 35 25 / 71 86 60 · Fax: 0 35 25 / 71 86 12 · E-Mail: info@capallo.com

WERBEAGENTUR | VERLAG
Satztechnik Meißen
GMBH

- Entwurf, Gestaltung, Grafik
- Satz und Bildbearbeitung
- Druck und Weiterverarbeitung
- Anzeigenverwaltung
- Lettershop und Versandservice
- Versandmanagement und Lagerhaltung

WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER!

Am Sand 1c | 01665 Diera-Zehren | OT Nieschütz
Telefon (03525) 7186-0 | E-Mail ehresmann@satztechnik-meissen.de